

Fitte Weitefelder erwarten Wirges

Fußball-Bezirksliga Mockenhaupt-Elf legt verspätet los – „Katz-und-Maus-Spiel“ in Niederroßbach

Von unserem Mitarbeiter
Thorsten Stötzer

■ Region. Während die SG Ellingen/Bonefeld/Willroth bereits am Donnerstag den zweiten Bezirksligaspieltag bei der FSV Osterspai/Kamp-Bornhofen eröffnete (siehe Spielbericht auf dieser Seite), ziehen die drei anderen Teams aus dem Kreis Altenkirchen heute und am Sonntag nach. Der VfB Wissen, die SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Neunkhausen und der VfL Hamm haben Heimrecht, Aufsteiger SG Wallmenroth/Scheuerfeld will sich bei Mitfavorit SG Emmerichenhain/Niederroßbach nicht verstecken.

VfB Wissen - VfL Bad Ems (Samstag, 16 Uhr, Hartplatz). Wer in Ellingen auf dem Platz stand für den VfB Wissen, der habe durchweg seine Aufstellung gerechtfertigt, lobt Trainer Walter Reitz. In der Offensive könnte es trotzdem Veränderungen geben, deutet er an. Aus den Torchancen habe seine Mannschaft nämlich zu wenig gemacht im Auftaktspiel gegen einen der Mitfavoriten der Bezirksliga.

Dem Gegner aus Bad Ems zollt Reitz gleichfalls Respekt, denn „die haben ihr erstes Spiel gewonnen und wir nicht“. „Gut geerdet“, aber mit dem festen Willen, einen Heimsieg zu sichern, gehen die Wissener somit in die Begegnung. Gerade zu Hause solle das gegen jeden anderen Verein das Ziel sein. Die personelle Lage beim VfB beschreibt Walter Reitz als nach wie vor recht gut.

Geht es nach dem Bad Emser Spielertrainer Kay Ludwig, so hätte das Spiel auf Freitag oder Sonntag verlegt werden können: Samstags drohe seine Elf ohne Torwart dazustehen. Ansonsten wollen die Kurstädter auf ihre Leistung beim 3:2 über Hundsangen aufbauen. „Die Einstellung war super“, lobt Ludwig. Erst 24 und dann 22 Leute begrüßte er zuletzt im Training. „Die Moral ist oben“, folgert er.

Einige Verletzungssorgen bestehen aber weiterhin. Taktisch will Ludwig mit seinem Team nicht anders auftreten als daheim. „Alles was wir auswärts haben können, nehmen wir mit“, wozu den Wissenern der Raum zum Spielen eingeschränkt werden soll. „Wir dürfen sie nicht frei zum Schuss kommen lassen.“ Auch gelte es, die Spieler auf den Außenpositionen möglichst auszuschalten.

SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Neunkhausen - Spvvg EGC Wirges (Sonntag, 15 Uhr, in Friedewald). Länger als gedacht dauerte für die SG Weitefeld die Sommerpause, weil die Auftaktpartie in Hachenburg zum Opfer fiel. „Wir hätten beide gerne gespielt am Wochenende“, bedauert SG-Trainer



Das Auftaktspiel ging für den VfL Hamm (hier: Pascal Binneweiß beim SSV-Super-Cup in Weyerbusch) in die Binsen. Gegen Müschenbach muss am Sonntag einiges besser werden.

Foto: bylogo

Jörg Mockenhaupt, doch „wir müssen es nehmen, wie es ist“. Nun seien die Spieler „heiß“ auf den Start. Mario Schönberger und Jan Niklas Mockenhaupt werden noch nicht auflaufen und befinden sich weiterhin im Aufbautraining. Bei 18 Mann im Training sind jedoch gute Voraussetzungen gegeben. „Ich denke, dass wir fit sind“, meint Mockenhaupt. Jetzt steht die große Standortbestimmung an gegen den Rheinlandliga-Absteiger aus Wirges. Insgesamt haben die Weitefelder nun fünf Spiele in zwei Wochen vor sich.

Dem Wirgeser Trainer Nikolai Foroutan ist es wichtig, dass seine Spieler mit Selbstvertrauen auftreten. „Gegen Montabaur waren anfangs einige sehr nervös, das gilt es abzulegen“, erklärt er. Der Respekt sei einen Tick zu groß gewesen beim 3:3, bei dem seine Elf zwei Rückstände aufholte. Langsam müssen sich die Wirgeser in der Bezirksliga einleben, die heimstarke SG Weitefeld dürfte zum echten Gradmesser werden. „Wir müssen an uns glauben“, fordert

Trainertipp der Bezirksliga Ost

Volker Heun (SG Müschenbach)

SG Hundsangen - TuS B'schwalb	1:2
TuS Montabaur - SG Westerbürg	2:1
VfB Wissen - VfL Bad Ems	3:1
SG Ahrbach - SG Elbert	2:2
SG Weitefeld - Spvvg Wirges	3:1
VfL Hamm - SG Müschenbach	1:2
SG Emmerichenhain - SG Wallmenroth	2:0

Foroutan und das Kämpferische in den Vordergrund stellen. „Das Spielerische kommt mit der Zeit.“ Bei allem soll die Mannschaft das Toreschießen nicht vergessen. Dafür wird in Wirges drei Mal in der Woche trainiert, aktuell jedoch ohne Ozan Altin, den eine starke Prellung plagt. Berufsbedingt könnte es am Sonntag ein bis zwei Ausfälle geben bei.

VfL Hamm - SG Müschenbach/Hachenburg (Sonntag, 15 Uhr). „Ich erwarte eine Reaktion von der Mannschaft“, erklärt Hamm's Trainer Philipp Höhner. Besonders die erste Halbzeit beim 2:4 in Wallmenroth fand er sehr enttäuschend. Diesen Fehlstart wolle er nicht überbewerten, doch die Einstellung müsse sich ändern, hin zu mehr Laufbereitschaft, Einsatz und Zweikampfstärke. Außerdem war die Bank sehr schmal besetzt. Das könnte sich nun bessern, denn Höhner erwartet Robin Nachtigal und Artur Pleis zurück, die zuletzt wegen ihres Studiums fehlten. Dazu soll Tim Deipenbrock die Mannschaft wieder verstärken. Ein Fragezeichen steht hingegen hinter dem Namen Euron Kuçi, der jüngst zum Spiel nicht erschienen sei. „Wir müssen schnellstmöglich Selbstvertrauen tanken“, stellt Höhner klar.

Eine kleine Standortbestimmung hat der erste Spieltag für die Vereine der Bezirksliga Ost gebracht, die SG Müschenbach weiß hingegen noch nicht, wohin die sportliche Reise gehen könnte, weil

ihre erste Partie dem Regen zum Opfer fiel. Der Gegner aus Hamm stehe bereits etwas unter Zugzwang und habe personell einen gewissen Aderlass zu verkraften, meint SG-Trainer Volker Heun.

Dennoch habe sich seine Elf gegen den VfL meistens sehr schwer getan. „Die werden auf Wiederholungsbrennen“, vermutet er. Es werde zuallererst auf das Zweikampffverhalten und die Laufbereitschaft ankommen. „Hamm darf man nie abschreiben“, mahnt der Coach mit der größten Bezirksliga-Erfahrung aller aktuellen Übungsleiter. Das habe sich in der zweiten Halbzeit im Wallmenroth gezeigt.

SG Emmerichenhain/Niederroßbach - SG Wallmenroth/Scheuerfeld (Sonntag, 15 Uhr, in Niederroßbach). Der Auftakt in Burgschwalbach ist die SG Emmerichenhain teuer zu stehen gekommen. Leistungsträger Keigo Matsuda hat sich bei dem Gastspiel einen Kreuzbandriss zugezogen. Da André Sarholz ebenfalls langfristig ausfällt, will sich Trainer Nihad Mujakic nach Neuzugängen umschauen. 15 Feldspieler seien auf die Dauer zu wenig. Gleichzeitig könnten sich jetzt junge Spieler bewähren, das Heimspiel gegen Gastgeber SG Wallmenroth bietet die erste Gelegenheit dazu. „Wir kennen uns beide gut“, berichtet Mujakic, auch was die Taktik angeht. Daher erwartet er ein „Katz-und-Maus-Spiel“ gegen die kampfstarken Wallmenrother, die

Naiv hoch drei: SG Ellingen verspielt Sieg

Fußball-Bezirksliga Nur 3:3 bei der FSV Osterspai

■ Osterspai. Die FSV Osterspai/Kamp-Bornhofen hat in der Fußball-Bezirksliga Ost gegen den Titelaspiranten SG Ellingen/Bonefeld/Willroth am Donnerstagabend eine schwarze Serie beendet. In der vorgezogenen Partie des 2. Spieltags gelang der Elf von Trainer Nico Helbach nach acht erfolglosen Anläufen trotz dreifachen Rückstands ein 3:3 – was wie ein moralischer Sieg anmutete, während sich die Gäste trotz des Punktgewinns als Verlierer fühlen mussten.

In der zähen ersten Halbzeit, in welcher die Gastgeber nach ihrer deutlichen 0:5-Auftaktniederlage in Oberelbert zunächst mit einer verbesserten Stabilität in ihrer gewohnten Ordnung gefielen, zeigten die Ellinger die gefälligeren Spielanlage und kamen vor allem über die Außenpositionen immer wieder gefährlich nach vorne. Die Führung des Teams von Trainer Thomas Kahler entsprang jedoch einem durch die Spielfeldmitte vorgetragenen Angriff, bei dem die Innenverteidigung der Einheimischen eine unglückliche Figur abgab. Die Osterspauer verpassten das Spielgerät und luden Ellingens Kevin Wranik geradezu zum Toreschießen ein. Dieser ließ sich dann auch nicht zweimal bitten und gab dem chancenlosen FSV-Keeper Daniel Voß freistehend aus zwölf Metern das Nachsehen (20.).

Dieser Rückstand schockte die Mittelrheinischen keineswegs, knapp sechs Minuten später klingelte es auch auf der anderen Seite. Nachdem sich Adrian Knop auf dem rechten Flügel durchgesetzt hatte, kam der Ball zunächst zu Marvin Huss, ehe Felix Lemler den Ball aus acht Metern in die lange Ecke schoss – 1:1.

Der frühere Rheinlandligist aus Straußenhaus und Umgebung verbuchte weiter leichte optische Vorteile und hatte zur Pause ein Eckenverhältnis von 4:0 aufzuweisen, in weitere Treffer münzte die Kahler-Elf dies zunächst jedoch nicht um. Dies gelang dann sechs Minuten nach Wiederanpfiff SG-Torjäger Florian Raasch, der nach einem Lattenknaller von Drees aus kurzer Distanz klassisch abstaubte. Doch die FSV bewies Moral und

kam erneut zurück. Nach der ersten Ecke – von Tom Lemler herein gegeben – köpfte der aufgerückte Antony Henrykowski den Ball ins Zentrum, wo abernals Felix Lemler das Spielgerät zum 2:2 in die Maschen verlängerte. Die Freude währte jedoch nur rund zehn Minuten, dann avancierte der eingewechselte Fatos Prenku zum idealen Joker und traf im Nachsetzen aus rund zehn Metern.

Osterspai warf in der Schlussphase alles nach vorne und wurde erneut nach einer Ecke tatsächlich belohnt. Nach Michael Reifferscheid's Hereingabe köpfte Josip Topic den Ball zu Antony Henrykowski, der mit dem späten 3:3 seinem Team einen Zähler rettete.

SG-Trainer Thomas Kahler war verständlicherweise ziemlich angegriffen. „Wir waren zwar 90 Minuten überlegen, haben uns aber naiv hoch drei angestellt. Wer bei Standards solche Schwächen zeigt, hat den Sieg am Ende auch nicht verdient.“ Sein FSV-Kollege Nico Helbach bilanzierte nach dem ersten Punktgewinn der noch jungen Runde: „Wir hatten uns viel vorgenommen, der Einsatz stimmte bei unseren Jungs gegen spielerisch überlegene Ellinger. Hut ab, dass wir es tatsächlich geschafft haben, gleich dreimal einen Rückstand aufzuholen.“

Thorsten Stötzer/Stefan Nink

FSV Osterspai/K.-B. - SG Ellingen/B./W. 3:3 (1:1)

Osterspai/Kamp-Bornhofen: Voß - Paasch (77. Heck), M. Reifferscheid, Henrykowski, M. Schwarz - Nouvortne, T. Lemler - M. Huss (46. Topic), Heymann, Felix Lemler (82. Hahn) - Knop.
Ellingen/Bonefeld/Willroth: Krokowski - Becker, Schmitz, Kleinmann, Drees - Hümmersch - Krämer, Muriqi, Wranik, Sawadsky (78. Sari) - Raasch (62. Prenku).
Schiedsrichter: Hamid Rostamzade (Mayen-Hausen) - **Zuschauer:** 120.
Tore: 0:1 Kevin Wranik (20.), 1:1 Felix Lemler (26.), 1:2 Florian Raasch (51.), 2:2 Felix Lemler (59.), 2:3 Fatos Prenku (69.), 3:3 Antony Henrykowski (90.).

mit dem Schwung eines 4:2 über Hamm anreisen.

„Der Start war unheimlich toll, die Euphorie war zu spüren“, freut sich Gäste-Trainer Stefan Häßler über den Erfolg zum Saisonbeginn. Ihm ist allerdings klar: „Nun kommt ein anderes Kaliber auf uns zu, wir müssen uns steigern.“ Außerdem hat sich Kevin Fischbach eine Platzwunde und eine Gehirnerschütterung zugezogen, Tim Lück ist ebenfalls angeschlagen vor dem

zweiten Spieltag. Häßler macht dies nicht bange. „Es werden elf gute Leute bei uns spielen und drei andere gute noch reinkommen“, schaut er voraus auf die Begegnung auf dem Hartplatz in Niederroßbach, den die Gastgeber seit Jahren nicht mehr als Verlierer verlassen haben. Trotzdem ist Wallmenroths Coach zuversichtlich: „Wir fahren nicht dahin, um einfach mal Hallo zu sagen“, stellt er klar.

Sieg für Rosenkranz

Mountainbike Sieg auf der 90-Kilometer-Strecke

■ Neustadt a.d. Weinstraße. Einen prestigeträchtigen Sieg fuhr Gerrit Rosenkranz am vergangenen Wochenende heraus. Beim Mountainbike-Marathon in Neustadt an der Weinstraße gab der Langenbacher seinen Mitstreitern nach 90 Kilometern deutlich das Nachsehen. Rosenkranz setzte sich früh gemeinsam mit Tim Böhme und Daniel Gathof ab. Gathof musste zuerst abreißen lassen, und nach Böhmes weiterer Tempoverschärfung konnte auch Rosenkranz nicht mehr folgen. „Ich bin aber mein Tempo weitergefahren und habe Tim irgendwann wieder gesehen“, berichtet der Westewälder. Er sah den ehemaligen Deutschen Marathonmeister nicht nur, er überholte und distanzierte ihn schließlich auch noch um drei Minuten. Auf der Mitteldistanz belegte Tim Rosenkranz Platz fünf, Samuel Rosenkranz wurde Neunter. rwe

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga B Nord

FV Rheinbrohl - CSV Neuwied	2:1
1. FV Rheinbrohl	2 3:2 4
2. FV Rot-Weiß Erpel	1 5:1 3
3. SV Güllesheim	1 4:0 3
4. SV Rheinbreitbach	1 4:2 3
5. SG Neuwied	1 2:1 3
6. VfB Linz II	1 1:0 3
7. SG Ellingen/Bonefeld/W. II	1 1:1 1
SG Melsbach/Altweid	0 0:0 0
9. CSV Neuwied	1 1:2 0
10. SSV Bad Hönningen	1 1:2 0
11. SV Rengsdorf	1 0:1 0
12. HSV Neuwied	1 2:4 0
13. SV Windhagen II	1 1:5 0
14. VfL Oberlahr-Flammersfeld	1 0:4 0

Jugendfußball überkreislich

A-Junioren, Rheinlandliga

SG Ehrang - JSG Atzeltgilt	1:1
----------------------------	-----

A-Junioren, Rheinlandpokal

JSG Alpenrod - JSG Oberwald Herschbach	4:2
JSG Bad Marienberg - JSG Mittelhof	2:1
JSG Rennerod - JSG Altenkirchen	0:0/0:3
JSG Köllingen - JSG Kirchen	4:3
JSG Rheinbrohl - JSG Immendorf	n.E. 6:7
JSG Ahhrbrück - JSG Oberwinter	4:1
JSG Nickenich - JSG Niederwerth	4:1
JSG Zell - TuS Mayen	6:1
JSG Kroppach - JSG Weitefeld	0:3
JSG Wienau - JSG Salz	2:1

JSG Salz II - JSG Neuwied	2:5	JSG Fehl-Ritzhausen - SSV Heimbach-Weis	0:3
SV Diez-Freienried - Spvvg Wirges	2:5	JSG Ransbach - JSG Westerbürg	1:2
JSG Hahnstätten - JSG Niederahr	n.E. 6:5	JSG Lautzer-O. - JSG Salz	0:2
JSG Fernthal - JSG Nievem	n.E. 7:6	JSG Ahrbach - JSG Asbach	2:1
JK Eschelbach - JSG Oelsberg	3:2	JSG Westermohe - JSG Guckheim	5:6
JSG Gebhardshain - JSG Laubachtal	0:11	JSG Vallendar II - JSG Bogel	2:7
JSG Katzenelnbogen - JSG Haiderbach	2:11	JSG Untermosel II - JSG Nastätten	abgebr.
JSG Honigsessen - JSG Westerbürg	2:0	FC Metternich II - FC Plaidd	0:1
JSG Windhagen - VfL Hamm	6:2	JSG Oberwinter - JSG Grafschaft	1:4
JSG Oelsberg II - FC Horchheim	5:1	JFV Zissen II - JSG Bendorf-S.	2:5
JSG Osterspai - VfR Koblenz	1:2	SG Andernach II - VfR Koblenz	13:1
JSG Ehrbachtal - FSV RW Lahnstein	0:0/0:3	TSV Emmelshausen II - JSG Vallendar	2:1
JSG Lay - JSG Niederbürg	5:1	JSG Adenau - JSG Mendig	0:4
JSG Neuenkirch - JSG Oberfell	0:3	JSG Soonwald/S. II - RW Koblenz II	0:1
JSG Unzenberg - JSG Rheinböllen	4:3	JSG Damscheid - JSG Untermosel	0:6
TuS Kirchberg - JSG Dungenheim	3:1	JSG Ehrbachtal - JSG Immendorf	3:1
BSV Weißenhurm - TSV Emmelshausen	1:2	JSG Kastellaun - JSG Soonwald/S.	2:1
JSG Mendig - JSG Vallendar	4:7	JSG Augst Neuhäusel - TSV Emmelshausen	1:5
JSG Grafschaft - Ahrweiler BC	1:6	JSG Arzbach - JSG Nickenich	0:5
JSG Volkesfeld - TuS Kettig	2:7	JSG Gering - JSG Niederwerth	0:5
		JSG Maifeld - JSG Bad Bodendorf	0:6
		JSG Oberwinter - JSG Hönningen	3:1

B-Junioren, Rheinlandpokal

JSG Birkenbach - JSG Elbert	3:4
Spvvg Wirges II - JSG Mittelhof	1:0
TuS Mayen II - SG Mülheim-K. II	n.E. 6:4
JSG Spessart - Ahrweiler BC	0:8
JSG Sohren - TuS Kirchberg	1:7
FV Rübenach - TuS Hausen	3:1
JSG Mittelhof II - JSG Hundsangen	0:4
JSG Altenkirchen III - JSG Siershahn	2:5
JSG Höhr-Grenzhausen - JSG K'elnbogen n.E.	6:5
JSG Puderbach - TuS Nassau	3:5
JSG Hahnstätten - JSG Eschelbach	5:1
VfL Neuwied - JSG Linz	0:4
JSG Heistenbach - Spfr Eisbachtal II	0:11
JSG Dachsenshausen - SV Diez-Freienried	0:7
SV Braubach - JSG Niederahr	2:8
JSG Nauort - JSG Vettelschoß	1:3
JFV Oberwesterwald - JSG Weitefeld	0:6

C-Junioren, Rheinlandpokal

VfL Hamm - JSG Weitefeld	1:3
JSG Ahrbach - JSG Eichenstruth-Groß. II	26:0
TuS Montabaur - JSG Westerbürg	0:7
JSG Roßbach II - JSG Bad Ems II	4:7
JSG Güllesheim - JSG Neitersen	0:6
JSG Heistenbach - JSG Irmtraut	0:7
SV Diez-Freienried - Spfr Eisbachtal II	0:5
JSG Katzenelnbogen - TuS Nassau	0:10
JSG Osterspai II - JSG Immendorf II	0:13
JSG Nievem - JSG Güls	n. E. 6:4
VfL Neuwied - TuS Mayen II	4:2
JSG Neitersen III - JSG Güllesheim II	2:1
JSG Herresbach - FSV Lahnstein	0:10
JSG Weitersbürg II - JSG Ransbach	7:4

FV Engers II - JSG Hillscheid II	6:1
FC Arzheim - JFV Rhein-Hunsrück II	2:3
JSG Grafschaft - JSG Erpel	0:11
TuS Hausen II - JSG Untermosel Kobern-G.	0:21
JSG Rieden - JSG Westum II	9:0
TuS Kirchberg - JSG Rheinböllen	5:1
JSG Löf - SV Sabershausen II	9:2
JSG Maifeld - TSV Emmelshausen	7:5
FC Plaidd - SG Mülheim-Kärlich	1:3
JSG Cochem - JSG Eifelhöhe Struth	1:4
JSG Oberwesel - JSG Soonwald/Simmern	1:18
JSG Bogel - VfR Koblenz	16:2
SV Sabershausen - JSG Maifeld II	2:1
JSG Boppard - JSG Osterspai	7:4
JSG Uwingen II - JSG Hahnstätten	8:1
JSG Birkenbach - JSG Salz	2:5
JSG Herdorf - JSG Wisslerland-Mittelhof	0:8
JSG Kirchen - JSG Hattert	1:15
JSG Puderbach - JSG Gebhardshain	5:0
JSG Eillingen II - JSG Hillscheid	0:4
JSG Berod-Wahlrod - Heimbach-Weis	n. E. 7:6
JSG Elbert - FC Metternich II	1:2
JSG Uww. Niedererbach II - SV Niederwerth	1:3
SG Mülheim-Kärlich II - SG Andernach II n. E.	4:5
JSG Bad Ems - Rot-Weiß Koblenz	1:19
JSG Siershahn - JSG Augst Neuhäusel	1:3
SV Niederfischbach - JSG Betzdorf	1:3
JSG Westum - JFV Zissen	2:1

D-Junioren, Rheinlandpokal

JSG Höhr-Grenzhausen II - JSG Langenhahn	0:11
JSG Ransbach - JSG Fehl-Ritzhausen II	1:5
JSG Kirchen - JSG Wisslerland-Mittelhof	0:11
SSV Weyerbusch - JSG Ellingen	n. E. 4:3
JSG Ahrbach II - JSG Hahnstätten	1:8
JSG Niederahr - JSG Gebhardshainer Land	9:2
FC Arzheim - FV Engers	1:2
JSG Oelsberg - JSG Horchheim	10:3
JSG Niederhausen II - SV Niederfischbach	0:3

JSG Langenhahn II - JSG Augst Neuhäusel	1:10
JSG Göggeshausen II - JSG Höhr-Grenz.	4:1
JSG Borod-Mudenb. II - JSG Niederhausen	0:18
JSG Neitersen III - JSG Maischeid	0:10
JSG Osterspai - SG Mülheim-Kärlich II	0:3
JSG Fehl-Ritzhausen III - JSG Selters	1:9
SV Niederfischbach II - JSG Herdorf	1:9
VfR Koblenz II - JSG Bogel	6:5
JSG Boppard - VfR Koblenz	2:0
JSG Rheinböllen II - JSG Buchholz	1:2
JSG Waldesch - JSG Rheinböllen	1:3
JSG Niederbieber II - JSG Neitersen II	0:2
JSG Hahnstätten II - JSG Göggeshausen	4:3
JSG Bitzen - JSG Katzwinkel	0:6
SV Diez-Freienried - JSG Nastätten	0:3
TuS Montabaur - JSG Borod-Mudenbach	1:3
VfL Oberbieber II - JSG Bendorf-Sayn	0:11
JSG Buchholz - JSG Roßbach	4:1
JSG Selters II - JSG Güllesheim	0:2
JSG Rengsdorf - JSG Bendorf-Sayn III	8:0
JSG St. Sebastian - VfL Oberbieber	1:10
JSG Weiler-Gevenich - TuS Mayen	0:8
JFV Eifelhöhe-Struth IV - JSG Kempenich	0:13
FV Rübenach II - FC Plaidd II	n. E. 5:6
JSG Cochem II - JSG Maifeld	5:1
JSG Oberwinter II - JSG Kottenheim	0:4
JSG Kehrig - JSG Lehmen II	4:3
JSG Dachsenshausen - FC Metternich II	4:0
JSG Müllenbach II - TuS Mayen II	2:6
JFV Zissen II - FV Rübenach	0:12
JSG Grafschaft - JSG Erpel	n. E. 4:3
JSG Adenau - JSG Eifelhöhe-Struth II	7:2
JSG Nickenich - JSG St. Sebastian II	5:1
JSG Lehmen III - SV Alzheim	7:1
SC Sinzig - FV Rheinbrohl	0:5
JSG Bad Bodendorf - VfL Neuwied II	1:2
JSG Kottenheim - JSG Lehmen	0:1
SV Ochtdung - TuS Koblenz III	0:6
JSG Kürrenberg - SG Andernach II	12:1
JSG Soonwald/Simmern - JSG Zell	5:1
JSG Eifelhöhe-Struth III - JSG Ahbach	0:1